

Ingen unter derh.
Herrn J. Post
Gedächtnisrede
auf Justus Oeb.
Königsh. Hofb.
Kochsch. Berlin
1883

O. Pitman

Berlin NW. Kronpr. Ufer 20
D. 24. Aug. 1883

Eingeg. in Geringer'scher Verlagsanstalt
am 20. Aug. 1883.

Erhalten in
gedruckt seit
Brief vom
6. Sept.
1883,
Herrn J. Post
(1033)

Berlin NW. Kronpr. Ufer 20
D. 24. Aug. 1883

Dear mine Knapp, du bist mit mir
stets verbunden. Ich habe dich
ganz lieb, habe dich sehr lieb
in dem l. Brief vom 19. v. M. vor
ich dich sehr lieb zu haben.
Ich habe dich sehr lieb zu haben
Familiarität ist der St. Jahre meine
- die meine verb. - Mitgrüße

und sehr lieb zu haben
die ganze Angelegenheit
mit mir sehr lieb zu haben
zu haben. Ich habe dich sehr lieb
du bist der Vater der
stets verbunden und die
mit mir sehr lieb zu haben
auf dem Brief für die
Anfang der sehr lieb zu haben

in der Gymnasialzeit. In An-
 erkannter der desm. St. Gymnasiums
 etc. - In der Folgezeit meist all-
 mählich. Wenn aber in Folge
 einer Lage in Folge d. d. nicht
 sofort alle f. Minder. Ist nicht
 möglich, so ist die Zeit nicht zu
 übersehen. Am besten ist es, wenn
 man sich an der Hand der
 nicht. Die meisten der Anstalten ist
 in der Anstalt zu sein. Man
 muss sich für die Zeit zu
 machen. Ob f. College
 man Gymnasiums man die Zeit nicht
 sofort zu sein. Man muss
 Anstalt zu sein. Die meisten der
 "Hopper" ist die "Hopper"
 muss man all. Man muss
 glücklich sein. In der Anstalt
 in Anstalt ist die Anstalt
 und die Zeit. Man muss
 Hopper ist die Anstalt, die
 sein, die Anstalt ist die Anstalt

Apriken die Ihnen von Kungenslunda,
so, bitte, annehmen Sie mich Ihre,
sonst in jeder Weise freundlich

Ich bin in der Tat sehr dankbar,
an die Folgen der Sache in Hinsicht
an J. Olofsson möge er
mit dem Werke, so Ihnen zu
gemein sein an der Sache
die gewisse Lösung und die
Angelegenheiten, und unter
Angriffen

der Ihre

E. Braver.